

Erfolgreiche Spendenfahrt nach Berlin

Bünder Lehrer Martin Behrens erradelt 3.500 Euro für die Förderstiftung der Musikschule

VON BJÖRN KENTER

■ **Bünde.** Sechs Tage hatte Martin Behrens für seine Fahrradtour nach Berlin veranschlagt. Der 30-Jährige Gesamtschullehrer legte sich jedoch mächtig ins Zeug und hatte die 485 Kilometer in die Hauptstadt bereits nach vier Tagen zurückgelegt. Für die Förderstiftung der Musikschule Bünde sammelte Behrens mit der Aktion „Radeln für die Musik“ auf diese Weise 3.536 Euro.

Im Vorfeld der Tour hatte der sportliche Geschichtslehrer, der selbst seit einem Jahr an der Musikschule Bünde Klavierunterricht nimmt, zahlreiche private Förderer und Unternehmen für seine Idee begeistert. Mit den Sponsoren war vereinbart worden, dass sie dem Radler für die Zurücklegung der Gesamtstrecke bestimmte Spendensummen bezahlen würden. Da sich die Höhe der Gelder auch nach der Tageskilometerzahl richtete, fuhr er über 560 Euro an „leistungsabhängigen“ Boni ein.

Die größten Einzelspenden kamen dabei von Ingrid Wolff, Leiterin des Jugendamtes, die 175 Euro beisteuerte, und Ulf Dreier von der Bünder SPD, der 250 Euro zahlte. Auch die Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH unterstützte Behrens bei seiner Fahrt für den guten Zweck und spendete 500 Euro. „Als wir von dem Vorhaben gehört haben, waren wir sofort begeistert“, sagt EWB-Geschäftsführer Alfred Würzinger. „485 Kilometer auf dem Fahrrad! – So viel Einsatz muss einfach belohnt werden.“

„Ich war viel schneller unterwegs als gedacht“, freut sich Behrens. „Trotzdem war die Fahrt anstrengend und meine Knie haben auf den letzten Metern gehörig leiden müssen. So kurz vor Berlin wollte ich aber einfach keine Pause mehr machen.“ Über Else, Werre und Weser führte der Weg zunächst



Startkapital für die Förderstiftung: Ulrich Dittmar (M.), Leiter der Musikschule Bünde, nimmt den Spendenscheck der EWB von Kerstin Niermann und Martin Behrens entgegen.

FOTO: BJÖRN KENTER

nach Hameln und von dort über den Börde-Radweg in die Bundeshauptstadt. Ein Großteil der

Strecke bestand dabei aus Wald- und Feldwegen. Mit seiner sportlichen Aktion wollte Beh-

rens auf die neugegründete Förderstiftung Musikschule Bünde aufmerksam machen. „Kultu-

relle Angebote sind so wichtig für eine Stadt und Musik hat gerade für Kinder eine große Bedeutung. Aber Einrichtungen wie die Musikschule haben es eben oft schwer, wenn die Kommunen den Rotstift ansetzen müssen. Ich möchte einen Teil dazu beitragen, um das musikalische Angebot in Bünde dauerhaft zu sichern und möglichst viele Menschen motivieren, sich an der Stiftung zu beteiligen.“

Ulrich Dittmar, Leiter der Musikschule, bedankte sich bei Martin Behrens für dessen Einsatz. „Das ist eine fantastische Idee und mehr als eine Kleinigkeit“, freute sich Dittmar über die Spende, die 15 Prozent des Startkapitals für die Stiftung abdeckt. Die Förderstiftung soll langfristig dafür sorgen, die musikalische Erziehung im Raum Bünde zu sichern. Zur weiteren Unterstützung ist am Samstag, 21. Februar 2015, ein Stiftungskonzert im Forum Ennigloh geplant, bei dem Schüler und Lehrer gemeinsam musizieren. Am Sonntag, 22. Februar, folgt in der Musikschule ein hochkarätiges Kammerkonzert mit dem gebürtigen Bünder Hermann Menninghaus, der zum Symphonie-Orchester des Bayerischen Rundfunks gehört.